

Hagleitner gewinnt Wikarus: Innovatives Unternehmen des Jahres 2025!

Hagleitner wurde am 27. Mai 2025 in Salzburg als Unternehmen des Jahres ausgezeichnet und präsentiert eine innovative Tankstelle für Reinigungsroboter.



Kavalierhaus in Kleßheim, Salzburg, Österreich - Am 27. Mai 2025 wurde im Bundesland Salzburg der Wikarus verliehen, ein renommierter Preis, der unternehmerische Leistungen auszeichnet. In diesem Jahr wurde **Hagleitner** als „Unternehmen des Jahres“ geehrt. Hans Georg Hagleitner, Co-Geschäftsführer des Unternehmens, nahm die Trophäe im festlichen Rahmen des Kavalierhauses in Kleßheim entgegen.

Im Rahmen der Preisverleihung stellte Hagleitner zudem eine innovative Weltneuheit vor: eine vollautomatische Tankstelle für Reinigungsroboter. Die Präsentation dieser Innovation wird von seinen Töchtern, Katharina und Stefanie Hagleitner, auf der bevorstehenden Reinigungsmesse ISSA-Pulire in Mailand

unterstützt. Diese technologische Neuerung verdeutlicht den Innovationsgeist, der das Unternehmen prägt.

Unternehmerischer Erfolg und Exportkraft

Hagleitner, bekannt für seine hohe Fertigungstiefe am Stammsitz in Zell am See, produziert neben Reinigungs- und Desinfektionsmitteln auch Kosmetikprodukte sowie Hygienepapier und Hygienespender, die digitale Anwendungsdaten senden. Das Unternehmen beschäftigt rund 1.300 Mitarbeiter und betreibt 27 Logistikstätten in insgesamt zwölf europäischen Ländern. Im Geschäftsjahr von April 2024 bis März 2025 erzielte Hagleitner einen Umsatz von 170 Millionen Euro, mit einer beeindruckenden Exportquote von 45 Prozent.

Die Auszeichnung als „Unternehmen des Jahres“ ist nicht die erste für Hagleitner, denn das Unternehmen hat sich in der Kategorie „Innovation“ bereits in der Vergangenheit einen Namen gemacht. Laut **WKO** sieht die Liste der Preisträger in den letzten Jahren eine Vielzahl an innovativen Unternehmen vor, aber Hagleitner hebt sich durch seine kontinuierlichen Weiterentwicklungen und das Engagement zur Nachhaltigkeit hervor.

Förderung und Unterstützung

Die wirtschaftliche Landschaft in Salzburg wird durch verschiedene Förderprogramme gestärkt, die insbesondere kleine und mittlere Unternehmen unterstützen. Die Kooperation zwischen dem Land Salzburg und der Forschungsförderungsgesellschaft des Bundes (FFG) ermöglicht eine Projektfinanzierung, die bis zu 70 % der förderbaren, projektbezogenen Gesamtkosten abdeckt. Diese Förderung erleichtert es Unternehmen, wirtschaftlich verwertbare, anwendungsorientierte Forschungsprojekte durchzuführen.

Die FFG und das Land Salzburg bieten neben Darlehen auch die Möglichkeit der Vergabe von Boni, um den Barwert der

Förderung zu erhöhen. Diese Unterstützung zielt darauf ab, die Finanzierung und Umsetzung von F&E-Vorhaben in Salzburg zu erleichtern und zeigt das Engagement der regionalen Wirtschaftsförderung zur Stärkung des Innovationsstandorts. Die Voraussetzungen und die Abwicklung der Fördermaßnahmen sind transparent und unterstützen gezielt die Entwicklung hiesiger Unternehmen.

Hans Georg Hagleitner, der plant, sich bis März 2026 aus seiner operativen Rolle zurückzuziehen, hat durch seinen unermüdlichen Einsatz zur Innovation und dem nachhaltigen Wachstum seines Unternehmens maßgeblich zur Stärkung der regionalen Wirtschaft beigetragen.

Details	
Ort	Kavalierhaus in Kleßheim, Salzburg, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ots.at• www.wko.at• www.salzburg.gv.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at